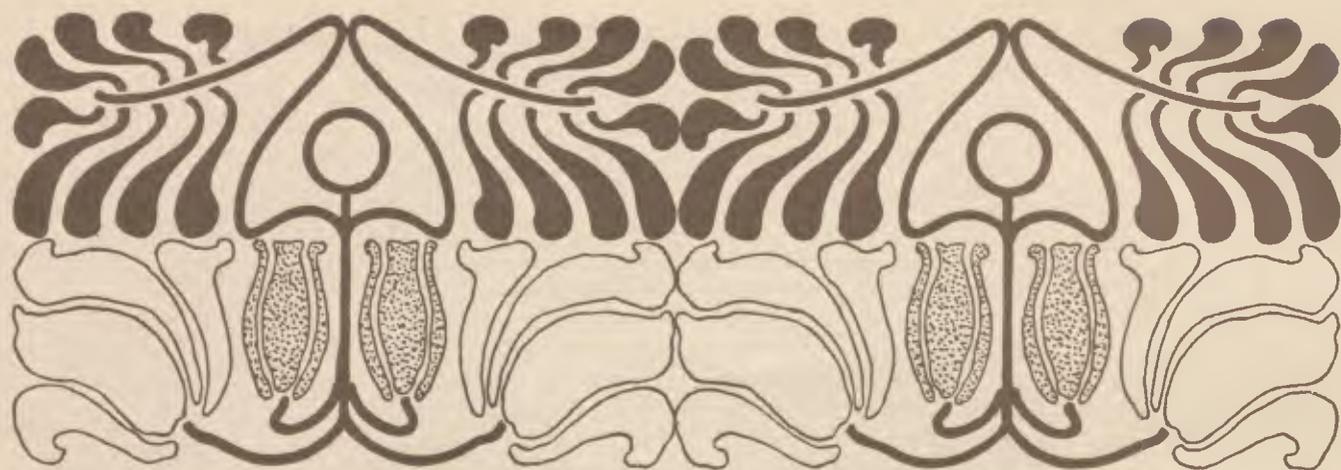


BUCHSCHMUCK
VON
ADOLF BÖHM



MITTHEILUNGEN DER VEREINIGUNG BILDENDER
KÜNSTLER ÖSTERREICHS

Als wir im Frühling dieses Jahres die erfreuliche Nachricht von dem grossen Erfolge brachten, den die Ausstellung und die Versteigerung der Werke Theodor von Hörmanns hatte, konnten wir zugleich schon anzeigen, dass die Wittve unseres treuen Kampfesgenossen, Frau Laura von Hörmann, die für unsere Vereinigung sehr ehrenvolle Absicht hege, einen Lieblingsgedanken ihres verewigten Gemahles aufzunehmen und in hochsinniger Weise eine Stiftung zu Kunstzwecken zu errichten. Sie wollte damit nicht nur dem Mann, dem sie im Leben treu zur Seite gestanden hatte, ein würdiges Denkmal setzen, sondern vor allem den jungen emporstrebenden Künstlern, die für ihre Schöpfungen die verdiente Anerkennung nicht gefunden haben, eine kräftige Förderung angedeihen lassen. Diese Stiftung ist nun geschehen und hat am 7. Juli d. J. Z. 57899 die Genehmigung der K. K. n.-ö. Statthalterei gefunden. Indem wir unserer Genugthuung darüber lebhaften Ausdruck geben, bringen wir hiermit den Inhalt des Stiftsbriefes zur öffentlichen Kenntniss.